

Landesliga Damen Weser-Ems

TSG Dissen : TuS Sande
Samstag, 20.11.2021, 13:00 Uhr

Schlüter-Heitz sichert der TSG Dissen zwei Punkte

Mit 8:4 setzte sich die Heimmannschaft der TSG Dissen in der Landesliga Damen Weser-Ems gegen den TuS Sande durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 2 Stunden. In ihrem 7. Saisonspiel mussten die Gastgeberinnen dabei auf eine Ersatzspielerin zurückgreifen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging anschließend mit den ersten Matches wie folgt los: Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Schlüter-Heitz / Hasenpatt gegen Gautzsch / Buck. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Heitz-Wernemann / Diekmann eine Niederlage in vier Sätzen gegen Black / Boumann kassierten. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Beim folgenden 3:0 gegen Anna Boumann fand Constanze Schlüter-Heitz indessen von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Nicht einen Satzgewinn überließ Lina Hasenpatt ihrer Gegnerin Vanessa Black beim überzeugenden 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Kurz strauchelte sie, aber letztlich war Maren Heitz-Wernemann beim 11:7, 11:9, 8:11, 11:6 gegen Melina Gautzsch doch schlussendlich überlegen. Es war ein langes Spiel, bis Doris Diekmann ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Alea Augustin quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen. Auf dem falschen Fuß erwischte Constanze Schlüter-Heitz ihre Gegnerin Vanessa Black beim überzeugenden Sieg ohne Satzverlust. Lina Hasenpatt gelang es, Anna Boumann im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holte Maren Heitz-Wernemann beim 11:7, 11:3, 11:6 gegen Alea Augustin. Der neue Zwischenstand war 7:2. Nicht ganz mithalten konnte Doris Diekmann, beim 1:3 gegen Melina Gautzsch, obwohl sie nicht komplett chancenlos war. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Maren Heitz-Wernemann das Spiel mit 1:3 gegen Vanessa Black abgab. Constanze Schlüter-Heitz überzeugte in der Begegnung gegen Alea Augustin, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Mannschaft verbucht werden konnte. Der 8:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach nun 6 Siegen in Folge heißt es für die TSG Dissen nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV Dinklage am 05.12.2021 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TuS Sande wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 21.11.2021 gegen den SV Molbergen erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

TSG Dissen

Doppel: Schlüter-Heitz / Hasenpatt 1:0, Heitz-Wernemann / Diekmann 0:1

Einzel: C. Schlüter-Heitz 3:0, L. Hasenpatt 2:0, M. Heitz-Wernemann 2:1, D. Diekmann 0:2

TuS Sande

Doppel: Gautzsch / Buck 0:1, Black / Boumann 1:0

Einzel: V. Black 1:2, A. Boumann 0:2, A. Augustin 1:2, M. Gautzsch 1:1